

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: Formaldehydlösung 37%**

- **CAS-Nummer:**
50-00-0
- **EG-Nummer:**
200-001-8
- **Indexnummer:**
605-001-00-5
- **REACH-Registrierungsnummer** 01-2119488953-20
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Desinfektionsmittel

- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
SAV LP GmbH
Hochriesstrasse 2
D-83126 Flintsbach am Inn
Tel.: +49 80 34 909 80 - 0
Fax: +49 80 34 909 80 -70
e-Mail: info@sav-lp.de
- **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung: Qualitätssicherung
e-Mail: info@sav-lp.de
- **1.4 Notrufnummer:**
Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz
Tel. 0 61 31 / 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Acute Tox. 3 H301 Giftig bei Verschlucken.
Acute Tox. 3 H311 Giftig bei Hautkontakt.
Acute Tox. 2 H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Muta. 2 H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
Carc. 1B H350 Kann Krebs erzeugen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS06 GHS08

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 1)

- Signalwort Gefahr**- Gefahrenhinweise**

H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H301+H311	Giftig bei Verschlucken oder Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H371	Kann die Organe schädigen.
H335	Kann die Atemwege reizen.

- Sicherheitshinweise

P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):
P361	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
P353	Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
P304	BEI EINATMEN:
P340	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:
P351	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
P338	Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310	Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

- Zusätzliche Angaben:

Nur für gewerbliche Anwender.

- 2.3 Sonstige Gefahren**- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****- PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1 Stoffe**- CAS-Nr. Bezeichnung**

50-00-0 Formaldehyd

- Identifikationsnummer(n)**- EG-Nummer:** 200-001-8**- Indexnummer:** 605-001-00-5**- Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 50-00-0	Formaldehyd	~ 37%
EINECS: 200-001-8	Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; Muta. 2, H341; Carc. 1B, H350; Skin Corr. 1B, H314;	
Reg.nr.: 01-2119488953-20	Skin Sens. 1, H317	
CAS: 67-56-1	Methanol	8 -<15%
EINECS: 200-659-6	Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; STOT SE 1, H370	
Reg.nr.: 01-2119433307-44		

- Zusammensetzung/Information über die Bestandteile: Desinfektionsmittel,

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**- Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Atemschutz erst nach Entfernen verunreinigter Kleidungsstücke abnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 2)

- nach Einatmen:*Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.**Sofort Arzt hinzuziehen.***- nach Hautkontakt:***Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Arzt konsultieren, wenn Reizung anhält.***- nach Augenkontakt:***Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.***- nach Verschlucken:** *Kein Erbrechen auslösen. Viel Wasser zu trinken geben. Arzt rufen.***- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen***Hustenanfälle, starkes Tränen der Augen, starke Reizung der Nasen- und Rachenschleimhäute, Übelkeit, Sehstörungen.***- Hinweise für den Arzt:***Symptomatische Behandlung. Wenn Spritzer in die Augen gelangten, sofort kräftig spülen und Augenarzt hinzuziehen. Codein gegen Reizhusten. Bei Reizung der Atemwege Dexamethason-Spray (Auxiloson) einatmen lassen. Bei oraler Aufnahme: Magenspülung (Zusatz von 60-70 g Harnstoff und Aktivkohle). Anschließend 100 ml 2 %ige Ammoniumcarbonatlösung eingeben zusammen mit 20 g Harnstoff. Eßlöffelweise Harnstofflösung (20-30 g in Wasser) geben. Alkalireserve beachten. Schmerzbehandlung. Cave Schock. Infektionsprophylaxe. Zusätzlich Maßnahmen gegen Methanolvergiftung.***- Gefahren***Die Dämpfe reizen stark die Augen und die Atemwege. Kontakt mit der Flüssigkeit führt zu Verhärtung und Verätzung der Haut bzw. Augen. Bei Aufnahme durch den Mund schwere innere Verätzungen. Die Einwirkung von 650 ppm Formaldehyd für wenige Minuten wirkt tödlich. Der Bestandteil Methanol kann bei oraler Aufnahme zur Erblindung führen.***- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung***Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel**- Geeignete Löschmittel:***Wasserdampf**Schaum**Löschpulver***- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** *Wasser im Vollstrahl***- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren***Bei einem Brand kann freigesetzt werden:**Kohlenstoffoxide (COx)**Formaldehyd (HCHO)***- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****- Besondere Schutzausrüstung:** *Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.*

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren*Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.**Dämpfe nicht einatmen.***- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:***Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.**Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.*

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 3)

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch aufnehmen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Reste mit einer wässrigen Ammoniaklösung vorsichtig zersetzen.

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Lager- und Arbeitsplatz sorgen.

Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- Lagerung:
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.

- Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern.

Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.

- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.
- Empfohlene Lagertemperatur:

Bei Temperaturen von 40°C mind. 14 Tage stabil.

Unter +20°C ist die Lösung unbeständig (Bildung von Paraformaldehyd).

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

- 8.1 Zu überwachende Parameter
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
- DNEL-Werte
50-00-0 Formaldehyd

Oral	DNEL (Bevölkerung)	4,1 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)
Dermal	DNEL (Arbeiter)	240 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)
	DNEL (Bevölkerung)	102 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)
	DNEL (Bevölkerung)	0,012 mg/cm ² (Langzeit, lokale Wirkungen)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter)	0,5 mg/m ³ (Langzeit, systemische + lokale Wirkungen)
		1 mg/m ³ (Akut, systemische + lokale Wirkungen)
	DNEL (Bevölkerung)	3,2 mg/m ³ (Langzeit, systemische Wirkung)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 4)

		0,1 mg/m ³ (Langzeit, lokale Wirkungen)
67-56-1 Methanol		
Dermal	DNEL (Arbeiter)	20 mg/kg bw/day (Akut, systemische Wirkungen) 20 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)
	DNEL (Bevölkerung)	4 mg/kg bw/day (Akut, systemische Wirkungen) 4 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter)	130 mg/m ³ (Akut, systemische Wirkungen) 130 mg/m ³ (Langzeit, systemische Wirkung)
		130 mg/m ³ (Langzeit, systemische + lokale Wirkungen) 130 mg/m ³ (Akut, systemische + lokale Wirkungen)
	DNEL (Bevölkerung)	26 mg/m ³ (Akut, systemische Wirkungen) 26 mg/m ³ (Langzeit, systemische Wirkung)
		26 mg/m ³ (Langzeit, systemische + lokale Wirkungen) 26 mg/m ³ (Akut, systemische + lokale Wirkungen)

- PNEC-Werte**50-00-0 Formaldehyd**

PNEC Wasser	0,47 mg/l (Süßwasser) 0,47 mg/l (Meerwasser)
PNEC	4,7 mg/l (zeitweilige Freisetzung) 0,19 mg/l (p37)

67-56-1 Methanol

PNEC Wasser	20,8 mg/l (Süßwasser) 2,08 mg/l (Meerwasser)
PNEC	1.540 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
PNEC Sediment	77 mg/kg dw (Süßwasser) 7,7 mg/kg dw (Meerwasser)
PNEC Boden	100 mg/kg dw (Boden)
PNEC STP	100 mg/l (Abwasserbehandlungsanlage)

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****- Persönliche Schutzausrüstung:****- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Dämpfe, Sprühnebel und Aerosole nicht einatmen.

- Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung/Absaugung Atemschutz erforderlich.**- Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter A**- Handschutz:**

- Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)
- Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
- Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 5)

- Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Unsere Empfehlung bezieht sich auf einen einmaligen kurzfristigen Einsatz als Schutz vor Flüssigkeitsspritzern. Für andere Anwendungen wenden Sie sich bitte an einen Handschuhhersteller.

- Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille**- Körperschutz:** Standard-Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**- Allgemeine Angaben****- Aussehen:**

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
- Geruch:	stechend

- pH-Wert bei 20 °C: 3,5 - 4,5**- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** <-15 °C**- Siedebeginn und Siedebereich:** ~ 97 °C**- Flammpunkt:** 66-73 °C**- Zündtemperatur:** 380 °C (DIN 51 794)

- Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

- Explosionsgrenzen:

untere:	7 Vol %
obere:	72 Vol %

- Dampfdruck bei 20 °C: 1,3 mbar**- Dichte bei 20 °C:** ca. 1,09 g/cm³ (DIN 51 757)**- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser: vollständig mischbar

- Viskosität:

kinematisch: Nicht bestimmt.

- 9.2 Sonstige Angaben Geruchsschwellenwert für Formaldehyd 0,05 bis 1 ppm

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**- 10.2 Chemische Stabilität****- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Bildung zündfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich.**- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 6)

- 10.5 Unverträgliche Materialien:

starke Oxidationsmittel

Alkalien (Laugen)

- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei Brand: siehe Abschnitt 5

- Weitere Angaben:

Die wässrige Formaldehyd-Lösung ist bei Erreichen des Flammpunktes entzündbar. Oberhalb des Flammpunktes entsteht soviel Wasserdampf, daß eine Entzündung nicht möglich ist.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität

Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
50-00-0 Formaldehyd

Oral LD50 100 mg/kg (rat)

Dermal LD50 270 mg/kg (rbt)

Inhalativ LC50/4 h 0,203 mg/l (rat)

67-56-1 Methanol

Oral LD50 5900 mg/kg (rat)

Dermal LD50 20000 mg/kg (rbt)

- Primäre Reizwirkung:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

- Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

- Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens. Die orale Aufnahme des Bestandteiles Methanol führt zur Erblindung und kann auch tödlich wirken.

- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

- Karzinogenität

Kann Krebs erzeugen.

- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

D

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität:

50-00-0 Formaldehyd

LC 50 / 96 h	6,7 mg/l (Fische)
LC 50 / 48 h	140 mg/l (Sonnenbarsch (<i>Lepomis macrochirus</i>)) 168 mg/l (<i>Salmo gairdneri</i>)
LC 0 / 48 h	32-43 mg/l (<i>Leuciscus idus</i> (Goldorfe))
EC 50 / 48 h	5,8 mg/l (<i>Daphnia pulex</i>) (OECD 202)
EC 50 / 24 h	42 mg/l (Großer Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>))
EC 50 / 72 h	4,89 mg/l (<i>Scenedesmus subspicatus</i>)
EC 50 / 3 h	12,2 mg/l (Belebtschlamm (Methode OECD 209)) (OECD 209)
NOEC	≥48 mg/l (<i>Oryzias latipes</i> (Japanischer Reisfisch)) (28 d)

67-56-1 Methanol

LC 50 / 96 h	15.400 mg/l (Sonnenbarsch (<i>Lepomis macrochirus</i>))
EC 50 / 48 h	24.500 mg/l (Großer Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)) (DIN 38412)
EC 50 / 96 h	22.000 mg/l (<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>) (OECD 201)
NOEC	7.900 mg/l (<i>Oryzias latipes</i> (Japanischer Reisfisch)) (200 h)
IC 50 / 3 h	>1.000 mg/l (Belebtschlamm (Methode OECD 209)) (Atmungshemmung)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

Analysenmethode: BSB-Bestimmung; Abbaugrad > 90 % (Test in geschlossener Flasche)

- 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Ökotoxische Wirkungen:

Sauerstoffaufnahmehemmungstest bei Belebtschlamm Bakterien: EC50 = 19,6 mg/l (OECD 209 = ISO 8192)

- Verhalten in Kläranlagen:

In einer Modellkläranlage ist das Produkt nach 2,5 Tagen vollständig aus dem Abwasser eliminiert.

- Bemerkung:

akute Bakterientoxizität:

EC0 bei *Pseudomonas putida*: 14 mg/l

Sauerstoffaufnahmetest bei Belebtschlamm Bakterien:

EC50 19,6 mg/l (OECD 209 = ISO 8192)

- Weitere ökologische Hinweise:

- Enthält rezepturgemäß folgende Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie 2006/11/EG:

Das Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen

- Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 3 (Listeneinstufung): stark wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT: Nicht anwendbar.

- vPvB: Nicht anwendbar.

- 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

D

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

- Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Vorschriftsmäßige Entsorgung, z. B. Verbrennung in genehmigter Anlage

- Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

- **Europäischer Abfallkatalog** je nach Herkunft: 160502; 160503

- **Ungereinigte Verpackungen:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

- Empfehlung:

L e i h v e r p a c k u n g: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!

Ungereinigte Leergebinde sind wie die Inhaltsstoffe zu behandeln. Bei Weitergabe ungereinigter Leergebinde ist der Abnehmer auf die mögliche Gefährdung hinzuweisen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer	
- ADR, IMDG, IATA	UN2209
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
- ADR	2209 FORMALDEHYDLÖSUNG
- IMDG, IATA	FORMALDEHYDE SOLUTION
- 14.3 Transportgefahrenklassen	
- ADR	
- Klasse	8 (C9) Ätzende Stoffe Ätzende Stoffe
- Gefahrzettel	8
- IMDG, IATA	
- Class	8 Ätzende Stoffe
- Label	8
- 14.4 Verpackungsgruppe	
- ADR, IMDG, IATA	III
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
- Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr(Kemler-Zahl):	80
- EMS-Nummer:	F-A,S-B
- Stowage Category	A

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 9)

- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
- Transport/weitere Angaben:	
- ADR	
- Begrenzte Menge (LQ)	5L
- Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
- Beförderungskategorie	3
- Tunnelbeschränkungscode	E
- IMDG	
- Limited quantities (LQ)	5L
- Excepted quantities (EQ)	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
- UN "Model Regulation":	UN 2209 FORMALDEHYDLÖSUNG, 8, III

* ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS06 GHS08

- **Signalwort Gefahr**
- **Gefahrenhinweise**
 - H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
 - H301+H311 Giftig bei Verschlucken oder Hautkontakt.
 - H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 - H350 Kann Krebs erzeugen.
 - H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
 - H371 Kann die Organe schädigen.
 - H335 Kann die Atemwege reizen.
- **Sicherheitshinweise**
 - P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 - P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 - P303 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):
 - P361 Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
 - P353 Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
 - P304 BEI EINATMEN:
 - P340 Die betroffene Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 - P305 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:
 - P351 Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
 - P338 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
 - P310 Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
 - P405 Unter Verschluss aufbewahren.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

P501

(Fortsetzung von Seite 10)

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

- Richtlinie 2012/18/EU

- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5 t

- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50 t

- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3, 28, 72

- Nationale Vorschriften:

- Zusätzliche Einstufung nach GefStoffV Anhang II: Carc. Kat. 3

- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Arbeitnehmer dürfen diesem Gefahrstoff nicht ausgesetzt sein. Im Einzelfall kann die Behörde Ausnahmen zulassen.

Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.

- Störfallverordnung: Giftig gemäß Anhang II Nr. 4c, Anhang III, Teil 2 Nr. 3 und Anhang IV Nr. 2

- Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	50-100

- Wassergefährdungsklasse: WGK 3 (Listeneinstufung): stark wassergefährdend.

- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Verbote und Anwendungsbeschränkungen: Gefahrstoffverordnung und Chemikalien-Verbotsverordnung.

Weiterhin zu beachten sind die Merkblätter der BG Chemie M 010 "Formaldehyd" und M 053 "Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen".

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H331 Giftig bei Einatmen.

H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H350 Kann Krebs erzeugen.

H370 Schädigt die Organe.

- Datenblatt ausstellender Bereich:

SAV Liquid Production GmbH

Hochriesstrasse 2

D- 83126 Flintsbach am Inn

Tel.: +49/8034/90980-0

E-Mail: info@sav-lp.de

- Abkürzungen und Akronyme:

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2020

Version Nr. 306

überarbeitet am: 17.04.2020

Handelsname: Formaldehydlösung 37%

(Fortsetzung von Seite 11)

*IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods**IATA: International Air Transport Association**GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals**CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)**EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances**ELINCS: European List of Notified Chemical Substances**CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)**GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)**DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)**PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)**LC50: Lethal concentration, 50 percent**LD50: Lethal dose, 50 percent**vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative**Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2**Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3**Acute Tox. 3: Akute Toxizität - oral – Kategorie 3**Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B**Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1**Muta. 2: Keimzellmutagenität – Kategorie 2**Carc. 1B: Karzinogenität – Kategorie 1B**STOT SE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 1***- * Daten gegenüber der Vorversion geändert**